

## Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Teilnahmeanträge		
1.1	Eignungs- und Teilnahmeantragsprüfung		
1.1.1	Ausschlussgründe		
I 1.1.1.1	<p><b>zwingenden Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV</b> Liegen zwingende Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist ggf. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB bzw. die Mitteilung über den Tag der rechtskräftigen Verurteilung beizufügen. Im Falle von § 123 Abs. 4 GWB ist ein/e Nachweis/Erklärung beizufügen, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.</p>		
I 1.1.1.2	<p><b>fakultativen Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV</b> Liegen fakultative Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor ? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist eine Erklärung zum jeweiligen Ausschlussgrund nach §124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB erforderlich bzw. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB vorzulegen bzw. der Tag des betreffenden Ereignisses mitzuteilen.</p>		
I 1.1.1.3	<p><b>Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014</b> Liegt die Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren vor?</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1.1.2	<b>Eignungskriterien</b>		
1.1.2.1	<b>Befähigung zur Berufsausübung (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i. V. m. § 44 VgV)</b>		
I 1.1.2.1.1	<p><b>Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder anderer geeigneter Nachweis zur erlaubten Berufsausübung (z. B. Gewerbeanmeldung)</b></p> <p>Liegt der Nachweis einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder ein sonstiger Nachweis zur erlaubten Berufsausübung vor?</p> <p>Für Bewerber oder Bieter mit Sitz oder Wohnsitz in Deutschland gilt dabei: Sofern das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist, sind die Angaben zum Registergericht und zur Registernummer im Formular "Erklärung Eignung" einzutragen. Wenn keine Eintragungspflicht besteht, ist eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder der Nachweis der Eintragung im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) beizufügen; bei ausländischen Bewerbern oder Bietern ist je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.</p>		
1.1.2.2	<b>wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)</b>		
I 1.1.2.2.1	<p><b>Eignungsleihe</b></p> <p>Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen?</p> <p>Wenn ja, ist dem Antrag das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).</p>		
I 1.1.2.2.2	<p><b>Nachweis der Haftpflichtversicherungspolice</b></p> <p>Liegt ein Nachweis vor, um folgende</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Anforderungen zu erfüllen:</p> <p>Der Auftragnehmer hat während der gesamten Vertragslaufzeit eine ausreichende Haftpflichtversicherung mit mindestens folgender Deckungssumme je Schadensfall nachzuweisen:</p> <p>- Personen-/Sach- und Vermögensschäden: 1.000.000,00€</p> <p>Die Deckungssumme ist pro Jahr 2-fach maximiert. Der Nachweis der Haftpflichtversicherungspolice ist im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs einzureichen sowie deren aktuelle Gültigkeit auf Anforderung nachzuweisen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
1.1.2.3	<p><b>technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)</b></p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 20px;"></div>	
I 1.1.2.3.1	<p><b>Angabe von Referenzen bezogen auf die ausgeschriebene Leistung</b></p> <p>Können Referenzen angegeben werden, die nach Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind?</p> <p>Für den Nachweis ist grundsätzlich das Formular "Eigenerklärung Referenzen" zu verwenden. Zur Verifizierung der Referenzen sind zwingend die Kontaktdaten des Referenzgebers zu benennen.</p> <p>Die Referenzen müssen jeweils in den letzten 3 Jahren erbrachte Leistungen betreffen, die mit der ausgeschriebenen Leistung, nach Art und Umfang, vergleichbar sind und dadurch auf eine entsprechende Eignung des Bewerbers schließen lassen. Bei der Beurteilung der Vergleichbarkeit geht es um die Art und den Umfang der Leistung an der jeweiligen Institution und nicht um die Anzahl der versorgten Institutionen.</p> <p>Als vergleichbare Lieferungen und Leistungen wird die Gesamtleistung der Speisenversorgung an Schulen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendheimen sowie Kinder- und Jugendinternaten anerkannt.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Gefordert wird, dass die Leistungsbereiche Speisenzubereitung, Transport und Service nachgewiesen werden (diese Bestandteile werden als Gesamtleistung verstanden).</p> <p>Für die Teilleistung Transport und Service teilen wir die Auffassung, dass diese unter technischen und organisatorischen Gesichtspunkten in einem vergleichbaren Schwierigkeitsgrad in anderen Varianten der Außerhausverpflegung zu finden ist. Aus Sicht der Vergabestelle, wäre der Nachweis der Versorgung in einer Senioreneinrichtung, Krankenhäusern etc. ebenfalls zulässig.</p> <p>Hinsichtlich der Speisenzubereitung, muss der Referenzbezug aber immer die Speisenversorgung an Schulen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendheimen sowie Kinder- und Jugendinternaten aufweisen.</p>		
I 1.1.2.3.2	<p><b>Weitergabe von Aufträgen</b> Ist die Weitergabe des Auftrags/von Teilen des Auftrags als Unterauftrag geplant? Wenn ja, ist dem Antrag eine Auflistung beizufügen mit Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge weitergegeben werden sollen. Dafür ist grundsätzlich das Formular "Nachunternehmerleistungen" zu verwenden.</p>		
I 1.1.2.3.3	<p><b>Bietergemeinschaft</b> Erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren als Bietergemeinschaft? Wenn ja, ist dem Antrag das ausgefüllte Formular "Erklärung Bietergemeinschaft" beizufügen.</p>		
I 1.1.2.3.4	<p><b>Eignungsleihe (technisch)</b> Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Antrag das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).</p>		
I 1.1.2.3.5	<p><b>Angabe personelle Ausstattung</b></p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Wurden Angaben zur Qualifikation und Erfahrung der KundenbetreuerInnen, sowie Gesamtzahl der Beschäftigten im Dokument "Anlage 1 zum Teilnahmeantrag" gemacht?		
I 1.1.2.3.6	<b>Angabe zur Unternehmenskapazitäten</b> Wurden Angaben zu den Unternehmenskapazitäten zur spezifischen Leistungserbringung der Speiseversorgung der Schulen in Trägerschaft der Stadt Leipzig im Dokument "Anlage 1 zum Teilnahmeantrag" gemacht?		